Sulzbach Laufen
Gemeinde mit Weitsicht

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

MITTEILUNGSBLATT

61. Jahrgang | Donnerstag, den 8. Januar 2026 | Nummer 1/2

Winterzeit = Räum- und Streuzeit

Während sich vor allem die Kinder über die schönen Seiten des Winters freuen können, so bedeutet er andererseits eine zusätzliche Gefährdung für alle Verkehrsteilnehmer, seien sie zu Fuß oder auf Rädern unterwegs.

Beseitigung von Schnee und Eisglätte

Bei Schnee und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie vom Fußgänger bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos begangen werden können.
Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil des Gehwegs, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn anzuhäufen.

In der Vergangenheit wurde häufig beobachtet, dass der vom Schneepflug entlang von Einfahrten angehäufte Schnee kurzerhand auf der Straße verteilt wird. Dies ist nicht zulässig.

Räumdienst der Gemeinde

Das Personal leistet an Wintertagen harte Arbeit. Trotzdem liegt es auf der Hand, dass nicht alle Straßen sofort bei Schneefall geräumt werden können, weil zunächst den Hauptverkehrsverbindungen eine höhere Priorität eingeräumt werden muss. So kann es vorkommen, dass beispielsweise in Siedlungsgebieten der Schneepflug etwas länger auf sich warten lässt.

Gerade in den Siedlungsgebieten ist es wichtig, die Fahrzeuge so abzustellen, dass die Räumfahrzeuge gut durchkommen und somit die Fahrbahn ordentlich geräumt werden kann.

Amtliche Bekanntmachungen

Fortschreibung der Bodenrichtwerte 2025 und rückwirkende Anpassung der Bodenrichtwerte 2022

Der Gemeinsame Gutachterausschuss Limpurger Land - Bühlertal hat am 05.12.2025 folgende Beschlüsse zur Fortschreibung der Bodenrichtwerte 2025 und rückwirkenden Anpassung der steuerlichen Bodenrichtwerte 2022 gefasst:

1. Die städtebaulichen Bodenrichtwerte werden zum Stichtag 01.01.2025 entsprechend der Veröffentlichung vom 13.11.2025 im Portal „BORIS-BW“ unter dem Reiter „BORIS-BW“ (https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/ ?lang=de) beschlossen.
2. Die rückwirkende partielle Anpassung von Bodenrichtwerten und Bodenrichtwertzonen im Rahmen der Grundlagenermittlung für die Festsetzung der Grundsteuer zum Stichtag 01.01.2022 (steuerliche Bodenrichtwerte) wird entsprechend der Veröffentlichung vom 13.11.2025 im Portal „BORIS-BW“ unter dem Reiter „Bodenrichtwerte Grundsteuer B“ (https://www.gutachterausschuesse-bw.de/ borisbw/ ?app=boris_bw_gstb&lang=de) beschlossen.
4. Die Einführung der Bodenrichtwertzone „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ als zusätzliche deckungsgleiche Bodenrichtwertzone im Außenbereich, gleichlautend in allen Mitgliedsgemeinden, mit einem Wert von 8,00 Euro/ m³ wird zum Stichtag 01.01.2022 rückwirkend bei den steuerlichen Bodenrichtwerten sowie zum Stichtag 01.01.2025 bei den städtebaulichen Bodenrichtwerten beschlossen.

Gaildorf, 19. Dezember 2025
gez. Geschäftsstelle Gutachterausschuss

Zusammenfassung der Gewässerschau am Kocher (Landkreise Ostalbkreis und Schwäbisch Hall)

Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Stuttgart

Regierungspräsidentin Bay: „Die Gewässerschau ist ein wichtiges Instrument, um Hochwasserrisiken zu verringern“

Fachleute des Regierungspräsidiums Stuttgart, der Landratsämter Ostalbkreis und Schwäbisch Hall sowie verschiedene Kommunen haben im November und Dezember 2025 eine Gewässerschau entlang des Kochers durchgeführt. Ziel war es, Hochwasserrisiken zu reduzieren und die ökologische Funktion zu erhalten.

Das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) führte am 24., 26. November und 2., 4., 9., 11. Dezember 2025 gemeinsam mit den Landratsämtern Ostalbkreis und Schwäbisch Hall sowie den Kommunen Hüttlingen, Abtsgmünd, Aalen, Obergröningen, Sulzbach-Laufen, Gaildorf, Rosengarten und Michelbach an der Bilz entlang des Kochers eine sogenannte Gewässerschau durch. Besichtigt wurden der ungefähr 65 Kilometer lange Abschnitt von Hüttlingen bis Rosengarten.

Der Träger der Unterhaltungslast – im Falle des Kochers das RPS – ist gesetzlich verpflichtet, regelmäßig, das heißt mindestens alle fünf Jahre, eine Gewässerschau durchzuführen. Dabei handelt es sich um eine Besichtigung eines Gewässers, bei dem die Ufer sowie das für den Hochwasserschutz und für die ökologische Funktion notwendige Umfeld mit einbezogen werden. Innerorts ist der Gewässerrandstreifen am linken und rechten Ufer jeweils ab Böschungsoberkante 5 Meter breit bemessen, außerorts ist er 10 Meter breit. Die Gewässerschau dient dazu, mögliche Probleme und Gefahren am Gewässer festzustellen und deren Beseitigung einzuleiten. Gefahrenquellen können unter anderem Ablagerungen wie Komposthaufen und Holzstapel oder die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen in der Nähe eines Gewässers sein.

Regierungspräsidentin Susanne Bay erklärte: „Eine regelmäßige Gewässerschau ist wichtig, um Hochwasserrisiken für die Anwohnerinnen und Anwohner entlang des Kochers sowie in den anliegenden Gemeinden zu vermeiden oder zu verringern. Diese Maßnahmen sind nicht nur entscheidend für den Schutz der Bevölkerung, sondern auch für den Erhalt der ökologischen Funktionen unserer Gewässer. Es ist unsere Verantwortung, die natürlichen Ressourcen nachhaltig zu schützen und sicherzustellen, dass sie auch zukünftigen Generationen zugänglich bleiben.“

Die folgenden Mängel am Kocher wurden im Rahmen der Gewässerschau festgestellt:

- Nichteinhaltung des vorgeschriebenen Gewässerrandstreifens bei der Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Ackerflächen
- Uferabbrüche wie Erdabgänge und eine eingebrochene Ufermauer
- Ablagerungen von Grünabfällen, Kompost, Stammholz, Brennholz, Betonrohre, Altreifen und Metallschrott
- Misthaufen und Siloballen im Überschwemmungsgebiet (HQ100)
- Einbauten in das Gewässer, wie zum Beispiel ein Holzsteg und eine Holztreppe, die den Abflussquerschnitt einengen
- Alte bauliche Anlagen wie einen Fallenstock, Brückenwiderlager und eine Wasserentnahmeeinrichtung, hier muss ein Rückbau geprüft werden
- Abstellen von Ladewagen, Holzrückewagen, Lkw-Anhänger und Absetzmulden im GWRS

Die bei der Gewässerschau im November und Dezember 2025 am Kocher festgestellten Missstände und unzulässigen Nutzungen wurden durch die Verantwortlichen protokolliert und deren Beseitigung eingeleitet. Dabei liegen die Zuständigkeiten – je nach Mangel – beim Regierungspräsidium Stuttgart, der unteren Wasserbehörde beim Landratsamt oder bei der Kommune. In der Regel werden schriftliche Auflagen an die Betroffenen weitergeleitet und eine angemessene Frist für die Mängelbeseitigung gesetzt. Nach Ablauf der Frist wird die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen kontrolliert. Falls ein Missstand auch nach wiederholter Aufforderung nicht beseitigt wurde, kann eine Anordnung des Landratsamts erforderlich werden. Wird eine solche Anordnung nicht befolgt, kann das Landratsamt ein Bußgeld verhängen.

Allgemein lässt sich sagen, dass bei Gewässerschauen in den häufigsten Fällen kleine Missstände wie Grillstellen, Zäune oder unerlaubte Ablagerungen von Holzlagern oder Grünschnittabfällen auffallen. Besonders Ablagerungen von Grünschnittabfällen fordert eine standortfremde Vegetation an den Flüssen.

Exemplarischer Fund bei der Gewässerschau, Quelle: RP Stuttgart

Hintergrundinformationen:

Das Wassergesetz Baden-Württemberg (WG, § 32 Abs. 6) verpflichtet die Träger der Unterhaltungslast, in regelmäßigen Abständen eine Gewässerschau an den in ihrer Verantwortung liegenden Gewässern durchzuführen. Der Landesbetrieb Gewässer im Regierungspräsidium Stuttgart ist Träger der Unterhaltungslast für den Kocher, dort wo er ein Gewässer erster Ordnung ist. Dies ist der Abschnitt ab Hüttlingen/Niederalfingen bis zur Kreisgrenze Schwäbisch Hall in Untermünkheim.

Im Gewässerrandstreifen ist die dauerhafte Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern, verboten (Wasserhaushaltsgesetz (WHG), § 38Abs. 4). Im ÜSG ist die nicht nur kurzfristige Lagerung von Gegenständen verboten (WHG, § 78, Abs. 1). Bauliche Anlagen in, an oder unter oberirdischen Gewässern bedürfen einer wasserrechtlichen Zulassungsentscheidung (WG, § 28 Abs. 1).

Im Gewässerrandstreifen sind unter anderem verboten:

- Der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Errichtung baulicher und sonstiger Anlagen
- Die Umwandlung von Grünland in Ackerland
- Das Entfernen standortgerechter Bäume und Pflanzen

- Die Neuanpflanzung nicht standortgerechter Bäume und Pflanzen
- Die nicht nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden können
- Der Einsatz und die Lagerung von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln
- Die Nutzung als Ackerland ab 1. Januar 2019

Weitere Informationen zur Gewässerunterhaltung und zu Gewässerschauen finden Sie auf dem gemeinsamen Themenportal der Regierungspräsidien Baden-Württemberg unter Umwelt → Wasser → Gewässerökologie an Flüssen und Seen → Naturnahe Gewässerentwicklung → Gewässerunterhaltung.
Informationen zur Gewässerschau finden Sie außerdem in der Publikation „Externer Link: Gewässerschau – mehr als eine Pflichtaufgabe“ (PDF) unter https://www.hochwasser.badenwuerttemberg.de/.

Hundesteuerbescheide 2026

Für jeden Hund, dessen Haltung im Gemeindegebiet angezeigt wurde, wird in diesen Tagen der Hundesteuerbescheid 2026 zugestellt. Jeder Hundehalter hat die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen, bzw. die Hundesteuermarke mitzuführen.
In diesem Zusammenhang fordern wir alle Hundehalter auf, nicht gemeldete Hunde bei der Gemeindekasse, Tel. 07976/91075-20, anzumelden.

Ist Ihr Fischereischein noch gültig?

Wenn Sie fischen/angeln möchten, müssen Sie im Besitz eines gültigen Fischereischeins sein.

Der Fischereischein ist nur gültig, wenn Sie für das laufende Kalenderjahr die Fischereiabgabe entrichtet haben. Hiervon ausgenommen sind die Jugendfischereischeine.

Bitte überprüfen Sie daher die Gültigkeit Ihres Fischereischeins.

Veröffentlichung des Geburtstages im Mitteilungsblatt und der Rundschau

Nach § 50 BMG (Bundesmeldegesetz) bitten wir die **Altersjubilare bis Jahrgang 1956** um Nachricht, wenn **keine Veröffentlichung** im Mitteilungsblatt und der Rundschau **ab dem Jahr 2026** gewünscht wird.
Bitte dazu unten stehenden Abschnitt ausfüllen und möglichst bald auf dem Rathaus abgeben.
Wurde die Nichtveröffentlichung bereits gemeldet, so entfällt eine erneute Nachricht!!!

- ✂ -

Bitte veröffentlichen Sie meinen Geburtstag **nicht** im Mitteilungsblatt und der Rundschau:

Name, Vorname: _____

_____

Straße: _____

Geburtstag: _____

Unterschrift: _____

- ✂ -

Rommelag spendet 12.500 Euro an lokale Organisationen in Sulzbach-Laufen und Untergröningen

Rommelag engagiert sich auch zum Jahresende 2025 für die direkte Nachbarschaft und unterstützt fünf lokale Einrichtungen mit einer Gesamtspende von 12.500 Euro. Jede Organisation erhielt 2.500 Euro. Die Spenden fließen gezielt in Projekte, die Sicherheit, Bildung und das Gemeinwohl in der Region stärken.
Ein besonderer Schwerpunkt lag in diesem Jahr auf der Unterstützung von Rettungs- und Hilfsorganisationen. Gerald Prade, Geschäftsführer der Rommelag CDMO GmbH übergab die Spende an die Freiwillige Feuerwehr Untergröningen. Mit den Mitteln werden neue, leichtere Einsatzhelme mit integrierter Beleuchtung angeschafft – ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit der Einsatzkräfte. Die Feuerwehr hatte Rommelag unter anderem beim Brand im Werk 2 tatkräftig unterstützt.
Auch die Freiwillige Feuerwehr Sulzbach-Laufen sowie der DRK-Ortsverband Sulzbach-Laufen wurden bedacht. Martin Schneider und Jakob Hansen, beide Geschäftsführer der Rommelag Engineering GmbH überreichten die Spenden im Beisein von Bürgermeister Markus Bock. Die Feuerwehr investiert das Geld in ein professionelles Türöffnungsset. Entsprechende Einsätze nehmen seit einigen Jahren zu, da Türen und Fenster zunehmend stabiler und widerstandsfähiger werden.
Neben der Sicherheit fördert Rommelag auch gezielt Kinder und Jugendliche in der Region. Der Kindergarten Kunterbunt in Untergröningen realisiert mit der Spende eine neue Matschecke mit Matschbahn und Spielküche. An der Grundschule Sulzbach-Laufen werden die Mittel für die Sprachförderung sowie für das Schultheater eingesetzt.
„Als international tätiges Unternehmen sind wir fest in der Region verwurzelt. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, Verantwortung zu übernehmen und dort zu unterstützen, wo unser Engagement konkret etwas bewirken kann“, so das Unternehmen.
Rommelag bedankt sich bei allen Beteiligten für ihren täglichen Einsatz – im Ehrenamt wie auch im Beruf – und ist stolz darauf, einen Beitrag zu einer sicheren und lebenswerten Region zu leisten.

V. l. n. r.: Armin Brehm, Martin Schneider, Stefanie Knöpfle, Reinhard Deimel, Markus Bock, Jakob Hansen

V. l. n. r.: Florian Dolderer, Gerald Prade, Oliver Schön

Sprechstunde der Flüchtlingshilfe

Sprechstunde jeweils **14-täglich montags von 14.00 bis 16.00 Uhr** in den ungeraden Kalenderwochen.

Wo: im Rathaus Sulzbach, Zimmer 1.

Integrationsmanager Herr Baumann ist unter folgenden Kontaktdaten zu erreichen:

h.baumann@lrasha.de, Tel. 0151/53360459

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Sulzbach-Laufen

Freitag, 09.01.2026, **Gruppenführerabend/Einteilung Dienstplan,** 20.00 Uhr

Jugendfeuerwehr Sulzbach-Laufen

Samstag, 10.01.2026, **Christbaumsammeln,** 13.00 Uhr
Montag, 19.01.2026, **Dienstplan,** 18.00 Uhr

Kontakt: Nadine Kugler, Tel. 0151/67538330, E-Mail: nadine-kugler@gmx.de

Christbaumsammeln

Am **Samstag, 10. Januar 2026, ab 13.00 Uhr** wird die Jugendfeuerwehr die ausgedienten Christbäume einsammeln. Dazu die Bäume in den Ortsteilen Sulzbach und Laufen sichtbar an die Straße legen.

Gerne fahren wir folgende Außenbezirke an:

Wengen/Eckenberg	Ortsmitte Wengen
Brünst	Sammelplatz/Kreuzung
Krasberg	Bushaltestelle
Hohenberg	Bushaltestelle
Kohlwald	Hütte/Spielplatz
Altschmiedelfeld	sichtbar an der Straße
Rübgarten	sichtbar an der Straße
Weiler	sichtbar an der Straße
Aichenrain/Haßlach	sichtbar an der Straße
Eisenschmiede/Braunhof	sichtbar an der Straße

Über eine kleine Spende freut sich die Jugendfeuerwehr sehr.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Sulzbach-Laufen

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74572 Blaufelden
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt

Jugendarbeit

Filmkiste – Kinderkino im Landkreis Schwäbisch Hall

„Hexe Lilli – Der Drache und das magische Buch“ am 16.01.2026
Oscar-Preisträger Stefan Ruzowitzky („Die Fälscher“) inszenierte diesen Film mit sichtlich viel Spaß am Fantastischen und mit gutem Gespür für kindgerechte Spannung. Reinhard Kleber, Kinofenster.de

Nachdem der böse Zauberer Hieronymus mal wieder versucht hat, ihr Hexenbuch zu stehlen, wird der alten, gütigen Hexe Surulunda klar, dass sie dringend eine Nachfolgerin finden muss, die ihre magischen Geheimnisse beschützt. Auf der Suche nach einer talentierten Kandidatin landet Surulun als Drache Hektor im Haus der kleinen Lilli. Die ist zwar hellauf begeistert, als sie das Hexenbuch, dass Hektor bei sich hatte, findet – allerdings stellt sie mit den Zaubersprüchen vor allem Unsinn an: So setzt sie ihr Klassenzimmer unter Wasser und hext ihren zickigen Schulkameradinnen Schwänze an den Po. Hektor hat eine Menge zu tun, um Lilli zu einer „echten“ und guten Hexe zu machen, die es mit dem bösen Hieronymus aufnehmen kann.

Die Vorstellung am Freitag, den 16.01.2026, im Betreuungsraum der Grundschule Sulzbach-Laufen beginnt um 14.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 1,50 €. Der Film ist freigegeben ohne Altersbegrenzung und dauert 89 Minuten.

Abschließend ein Hinweis an die Eltern unserer Filmkistebesucher: Der Film erhielt die FSK-Freigabe ohne Altersbegrenzung. Wir möchten Ihnen die freiwillige Empfehlung vom Bundesverband Jugend und Film e. V. weitergeben, die diesen Film ab 8 Jahre empfiehlt. Bitte bedenken Sie dies, wenn Sie Ihr Kind ins Kinderkino im Monat Januar lassen.

Für unsere Landwirte

Einladung zum Gaildorfer Fachgespräch Milch des Bauernverbandes Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems

Wie tickt der Lebensmitteleinzelhandel?
Wie kommen Ansprüche an Tierwohl, Nachhaltigkeit und Qualitätsmanagement zustande?

Termin: **Donnerstag, 8.1.2026, 19.30 Uhr**
Limpurg-Halle, **Schenk-Albrecht-Saal,** Schloss Str. 11, 74405 Gaildorf

Referenten:
Martin Boschet, Geschäftsführender Vorstand, Hohenloher Molkerei eG
Jürgen Mäder, Vorstand EDEKA Südwest
Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Frühstück auf dem Bauernhof – Gastgeberbetriebe gesucht

Für die Aktion „Frühstück auf dem Bauernhof“ im Jahr 2026 werden Gastgeberbetriebe gesucht. Interessierte können sich bei einer Infoveranstaltung informieren. Eine Teilnahme ist auch online möglich.
Im Landkreis Schwäbisch Hall soll 2026 wieder die Aktion „Frühstück auf dem Bauernhof“ im Rahmen der Gläsernen Produktion stattfinden.

Das Frühstück auf dem Bauernhof bietet landwirtschaftlichen Betrieben die Möglichkeit, Besucherinnen und Besuchern ihre Produkte und die Arbeit, die sich dahinter verbirgt, näher zu bringen. Dadurch kann das Verständnis für die Landwirtschaft in der Bevölkerung erhöht und der Kauf regionaler Produkte gefördert werden.
Die Koordination der Aktion wird vom Landwirtschaftsamt übernommen.
Interessierte sind herzlich eingeladen zu einer
Informationsveranstaltung am Montag, 12. Januar 2026, 14.00 Uhr, im Landwirtschaftsamt, Eckartshäuser Str. 41, 74532 Ilshofen.
Eine Online-Zuschaltung zur Veranstaltung ist möglich.
Weitere Informationen und Anmeldung für die Informationsveranstaltung bis spätestens 9. Januar 2026 per E-Mail unter b.foerster@LRASHA.de.

Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems und die Landratsämter Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Main-Tauber und Rems-Murr

Einladung zum Digitalen Stammtisch Lernort Bauernhof für Lernort Bauernhof Betriebe am 02.02.2026, 19.30 bis 21.00 Uhr
Thema: Wertschätzender Umgang mit herausfordernden Kindern
Wie kann bei Besuchen von Schulklassen auf dem Lernort Bauernhof mithilfe von pädagogischem Wissen und Methoden Kindern in allen Situationen wertschätzend begegnet werden?
Wir laden herzlich ein zum digitalen Stammtisch für Betriebe, die bei „Lernort Bauernhof“ teilnehmen!

- Einführung in häufige Verhaltensauffälligkeiten und praktische Tipps
- Praktische Impulse, die Aufmerksamkeit und Motivation fördern und Umgang mit Störungen

Der Bauernhof ist für Kinder und Jugendliche ein faszinierender Ort. Selbst etwas erforschen zu können und aktiv zu lernen, helfen größere Zusammenhänge zu begreifen. Kinder sind unterschiedlich und kommen mit ihren jeweiligen Voraussetzungen auf den Hof. Praktische Handlungsoptionen für unterschiedliche Störungen und Herausforderungen parat zu haben, helfen damit die Angebote von Lernort Bauernhof gut gelingen.
Sarah Stock, Psychomotoriktherapeutin und Kindheitspädagogin aus Ilshofen, wird uns einführen in die häufigsten Verhaltensauffälligkeiten und praktische Tipps zum Umgang mit Kindern geben.
Hannes Carle, Realschullehrer aus Kupferzell, gibt aus seiner Erfahrung mit Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe Tipps und Handlungsoptionen, um Kinder zu interessieren, zu motivieren und zum Umgang mit Störungen, die die Klasse ablenken.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Die digitale Veranstaltung ist kostenfrei.
Eine **Anmeldung ist bis Freitag, 30.01.2026,** erforderlich. Bitte über die Homepage anmelden: www.main-tauber-kreis.de → Veranstaltung buchen → Digitaler Stammtisch.
Damit der Einladungslink zum digitalen Seminarraum am Veranstaltungstag bis 12.00 Uhr versendet werden kann, muss bei der Anmeldung die E-Mail-Adresse angegeben werden. Bei Fragen zu den technischen Voraussetzungen des Online-Treffens steht Andrea Bleher, Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems e. V. zur Verfügung.
Veranstalter sind: Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, die Landwirtschaftsämtern der Landkreise Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Rems-Murr und Main-Tauber
Ansprechpartner:
Andrea Bleher, Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, Tel. 0157/30160184, andrea.bleher@lbv-bw.de
Natascha Beil, Landwirtschaftsamt Bad Mergentheim, natascha.beil@main-tauber-kreis.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Schulter im Blick: Teilnehmende gesucht

Hacken, Heben, Tragen, Schneiden, Überkopfarbeiten: Wer in der Grünen Branche tätig ist, weiß, wie sehr die Schultern täglich gefordert sind.
Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) führt gemeinsam mit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) ein Forschungsprojekt zur Vermeidung arbeitsbedingter Erkrankungen bei schulterbelastenden Tätigkeiten in der Grünen Branche durch. Ziel des Projekts ist der Aufbau eines Katasters mit wissenschaftlich fundierten Informationen zu schulterbelastenden Tätigkeiten. Diese Informationen dienen als Grundlage für die Entwicklung geeigneter Präventionsmaßnahmen und werden zur Berufskrankheiten-Beurteilung genutzt. Betriebe und Beschäftigte, die daran teilnehmen möchten, senden einfach eine E-Mail an messtechnik@svlfg.de und tragen so aktiv zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei.
Das Erklärvideo „Wir messen, um zu schützen“ zeigt, wie Schulterbelastungen gemessen und ausgewertet werden. Die SVLFG stellt es auf ihrem YouTube-Kanal (@svlfg3082) unter dem Suchbegriff „Schulterbelastungen“ bereit. Informationen zum messtechnischen Dienst bietet die Internetseite www.svlfg.de/messtechnischer-dienst. **SVLFG**

Hohebucher Hofübergabeseminar

Am Wochenende **31. Jan./1. Febr. 2026** findet in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch des Evang. Bauernwerks das jährlich stattfindende Hofübergabeseminar statt. Die Tagung richtet sich an Hofübergeber, Hofübernehmer und weichende Erben, Männer und Frauen. Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen umfassende Informationen und der Austausch mit Berufskollegen, die vor denselben Entscheidungen stehen. Zusammen mit Fachreferenten werden an diesem Wochenende Antworten auf alle Fragen der Hofübergabe und der Hofübernahme gegeben, die die Teilnehmer mitbringen. Die Leitung haben Veronika Grossenbacher und Angelika Sigel. Als Referenten wirken mit: Steuerberater Berndt Eckert und Helmut Bleher vom Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe-Rems.
Information und Anmeldung: Veronika Grossenbacher, Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-12, Fax -77, v.grossenbacher@hohebuch.de. www.hohebuch.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Ärztetafel – KVBW

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist für die ärztliche Hilfe zuständig, wenn die Arztpraxen geschlossen sind, also in der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen.
Zentrale Notfallpraxen an den Krankenhäusern in Crailsheim und Schwäbisch Hall übernehmen den ärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen. Während der Öffnungszeiten sind Ärzte vor Ort in den Notfallpraxen. Die Patienten können dann direkt ohne Voranmeldung in eine der Praxen kommen.
Können Patienten nicht in eine Notfallpraxis kommen, weil sie beispielsweise bettlägerig sind und einen Hausbesuch benötigen, wählen sie die Telefonnummer 116 117 (ohne Vorwahl, kostenfrei) für den ärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Vermittlung erfolgt über die einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): **116117** (Anruf ist kostenlos).

Bereitschaftspraxis Schwäbisch Hall
Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 bis 19.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: **116 117**

Bereitschaftspraxis Crailsheim
Klinikum Crailsheim
Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag 10.00 bis 18.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: **116 117**

Bereitschaftspraxis Aalen
Ostalb-Klinikum Aalen
Kälblesrainweg 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 21.00 Uhr, Mittwoch 13.00 bis 21.00 Uhr, Freitag 16.00 bis 21.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr
Zentrale Rufnummer: **116 117**

* Der Patient kann jede Notfallpraxis seiner Wahl aufsuchen.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in **medizinischen Notfällen** zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Schwäbisch Hall
Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 bis 15.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: **116 117**

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn
SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen
Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn
Öffnungszeiten: Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: **116 117**

HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn
SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen
Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr, durchgehend besetzt
Zentrale Rufnummer: **116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter Tel. 01801/116116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/
Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft
Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800/0022833 (24 Stunden erreichbar), www.aponet.de

Kirchliche Sozialstation in Gaildorf
Pflegedienstleitung – Telefon 07971/8987.

Hebammendienst

Es besteht folgender Bereitschaftsdienst:
Vom 10.01. bis 11.01., **Karin Wiesner,** 0791/85496.
Die Hebammen haben samstags und sonntags jeweils von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr Dienst.

Wir gratulieren herzlich

Wir gratulieren herzlich

08.01. Herrn Manfred Köger, Am Kirchberg 17, zum 75. Geburtstag
09.01. Herrn Walter Moll, Altschmiedelfeld 1A, zum 70. Geburtstag
11.01. Herrn Günther Dörr, Friedhofstraße 5, zum 74. Geburtstag
12.01. Herrn Manfred Stadelmaier, Egelsbach 3, zum 75. Geburtstag
13.01. Frau Rita Ulrike Kübler, Hausgärten 7, zum 78. Geburtstag

„Ja" zueinander sagten am 31.12.2025
auf dem Standesamt in Sulzbach-Laufen

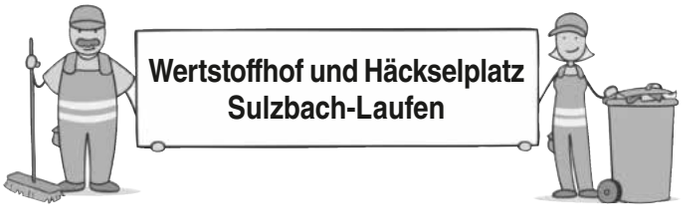
Theresa Macheleidt geb. Steuer und Moritz Macheleidt

Wir gratulieren herzlich zur Eheschließung und wünschen im Namen der Gemeinde Sulzbach-Laufen eine glückliche und harmonische Zukunft.

Wissenswertes

Wochenend-Notdienst des Bauhofes Sulzbach-Laufen

Bei dringenden Angelegenheiten erreichen Sie einen Mitarbeiter des Bauhofes unter dieser Nummer: **0170/2371378.**



Der Wertstoffhof mit Häckselplatz in Sulzbach-Laufen, Kocherweg (gegenüber Kläranlage), hat folgende Öffnungszeiten:
Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Müllabfuhr

Die nächsten Abfuhren sind wie folgt:
Bio-, Restmüll und Grünabfall: Donnerstag, 15.01.2026
Gelber Sack: Montag, 19.01.2026
Papiertonne: Freitag, 16.01.2026

Abfallwirtschaft: Neues Bürgerportal geht an den Start

Bescheide digital abrufen, Leerungsdaten einsehen sowie SEPA-Lastschriftmandate online hinterlegen oder ändern – all das ermöglicht das neue, kostenlose Bürgerportal der Abfallwirtschaft im Landkreis Schwäbisch Hall. Das Portal ist unter www.abfall-sha.de abrufbar und richtet sich an Grundstückseigentümer, Hausverwaltungen und Gewerbetreibende.

Schnell, einfach und übersichtlich: So präsentiert sich das neue, kostenlose Bürgerportal der Abfallwirtschaft im Landkreis Schwäbisch Hall. Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger ihre Abfallgebührenbescheide dort bequem und zu jeder Zeit online abrufen, Leerungsdaten einsehen sowie persönliche Daten wie zum Beispiel SEPA-Lastschriftmandate hinterlegen oder ändern. „Unser Ziel ist es, den Verwaltungsservice so bürgernah wie möglich zu gestalten", hebt Markus Wirth, Leiter des Amts für Abfallwirtschaft hervor. „Mit dem neuen Bürgerportal sparen die Menschen Zeit und erhalten jederzeit einen transparenten Überblick über ihre Bescheide." Das Portal richtet sich sowohl an Grundstückseigentümer, Hausverwaltungen als auch an Gewerbetreibende – also an jene, die einen Abfallgebührenbescheid vom Landratsamt erhalten. Die Nutzung ist freiwillig und kostenlos möglich.

„Mit der Einführung des neuen Bürgerportals zeigt die Verwaltung, wie digitale Lösungen den Alltag erleichtern können", unterstreicht Landrat Gerhard Bauer. „Zudem leistet das Landratsamt mit dem Bürgerportal einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung." Weniger Papier, Druck und Postversand bedeuten nicht nur eine Entlastung für die Umwelt, sondern zugleich auch eine Reduzierung von Verwaltungs- und Versandkosten.

So funktioniert die kostenlose und freiwillige Registrierung:
Das Bürgerportal ist unter www.abfall-sha.de abrufbar.
Für die Registrierung müssen sowohl die **Vertragskontonummer,** die **Kundennummer** sowie die **Bescheidnummer des letzten Gebührenbescheids** einmalig eingegeben werden.

So funktioniert die digitale Bescheidzustellung:

1. Unter „*Einstellungen*" müssen die Kontaktdaten hinterlegt und gespeichert werden.
2. Im nächsten Schritt wird „*Mein Konto*" abgerufen. Unter „Bescheidzustellung" lässt sich die gewünschte Zustellungsart wählen.

Nach erfolgter Aktivierung wird der Abfallgebührenbescheid 2026 unmittelbar digital zur Verfügung gestellt.

Minijob-Verdienstgrenze steigt 2026 auf 603 Euro

Mindestlohn-Erhöhung ab Januar
Zum 1. Januar 2026 steigt der gesetzliche Mindestlohn von 12,82 Euro auf 13,90 Euro pro Stunde. 2027 ist eine weitere Erhöhung auf 14,60 Euro geplant. Das hat auch Auswirkungen auf Minijobs. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.
Der neue Mindestlohn betrifft neben Vollzeitbeschäftigten, auch rund 6,9 Millionen Minijobberinnen und Minijobber in Deutschland. Die monatliche Verdienstgrenze für Minijobs steigt durch die Kopplung an den Mindestlohn von derzeit 556 Euro auf 603 Euro ab 2026 und 633 Euro ab 2027. Damit können geringfügig Beschäftigte künftig mehr verdienen, ohne ihren Minijob-Status zu verlieren.
Seit Oktober 2022 ist die Verdienstgrenze bei Minijobs dynamisch an den Mindestlohn gekoppelt. Erhöht sich der Mindestlohn, steigt automatisch auch der maximal zulässige Monatsverdienst im Minijob. Durch diese Regelung bleibt das mögliche Arbeitspensum von etwa zehn Wochenstunden im Minijob weiterhin konstant, ohne dass der Minijob-Status verloren geht.
Information
Weitere Informationen darüber hinaus erhalten Minijobberinnen und Minijobber sowie Arbeitgeber auf der Seite der Minijob-Zentrale unter www.minijob-zentrale.de. Empfehlenswert sind auch **die Broschüren** „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente" und „Rente: Jeder Monat zählt". Diese können auf www.deutsche-rentenversicherung.de herunterladen werden.

REDAKTIONSSCHLUSS: DIENSTAGS, 11.00 UHR

Zumeldung: Hoffmeister-Kraut: Handlungsfähiger Sozialstaat braucht klare Regeln

Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Stuttgart

Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut begrüßt die Einigung der Bundesregierung beim Bürgergeld ausdrücklich. „Mit der nun erzielten Vereinbarung setzt Berlin endlich zentrale Punkte um, die ich seit Langem fordere: Mitwirkungspflichten werden klarer gefasst und konsequent eingefordert. Wer dreimal Termine unentschuldigt versäumt, kann künftig keinen Anspruch mehr auf Leistungen geltend machen. Das ist ein notwendiges Signal von Verlässlichkeit und Gerechtigkeit", sagte Hoffmeister-Kraut.
Die Ministerin betonte, dass damit Klarheit für alle Beteiligten geschaffen werde: „Leistungsbezieher wissen nun genau, woran sie sind. Hilfe und Unterstützung gibt es weiterhin – aber sie sind an Mitwirkung gebunden." Die Neuregelung sei ein wichtiger Schritt, um das Vertrauen in das soziale Sicherungssystem zu stärken und seine gesellschaftliche Akzeptanz zu sichern. „Ein handlungsfähiger Sozialstaat braucht klare Regeln. Wer Unterstützung erhält, muss auch Verantwortung übernehmen."

Informativer Blick hinter die Kulissen

Über kaum ein anderes Unternehmen in Schwäbisch Hall wird derzeit so viel berichtet wie über das Diak-Klinikum. Das ist kein Wunder, denn nach der Übernahme durch den Landkreis sind in dem Krankenhaus viele positive Entwicklungen angestoßen worden – etwa der Umbau der zentralen Notaufnahme. Umso interessanter ist der nächste Termin in der DIAKademie-Reihe: Am **Dienstag, 13. Januar,** gibt es um 15.00 Uhr eine Führung durchs Klinikum unter der Leitung des Ärztlichen Direktors Professor Dr. Claus-Georg Schmedt. Das Motto der Veranstaltung: „Blick hinter die Kulissen".
Im Diak-Klinikum gibt es viel zu entdecken, denn mit seinen 23 Kliniken und Instituten, fast 500 Betten und rund 1.700 Mitarbeitenden handelt es sich um ein Haus der Zentralversorgung und ist zudem akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Heidelberg. Annähernd 80.000 Patientinnen und Patienten werden jährlich im Diak-Klinikum stationär und ambulant versorgt. Diese beeindruckenden Zahlen machen das Diak zum medizinischen Schwerpunktkrankenhaus in Hohenlohe. Das Einzugsgebiet des 1866 gegründeten Krankenhauses umfasst die Landkreise Schwäbisch Hall und Hohenlohe sowie Teile benachbarter Kreise.
INFO: Für die Diak-Führung ist eine **Anmeldung** per Mail an anja.dreher@diak-klinikum.de **bis spätestens 12.01.2026,** 12.00 Uhr, erforderlich.

Kliniken auf der Vitamed

Die **Gesundheitsmesse** Vitamed findet am **17. und 18. Januar** im Hangar in Crailsheim statt. Das Klinikum Crailsheim und das Diak-Klinkum Schwäbisch Hall bieten auf einem gemeinsamen Messestand eine Ultraschalluntersuchung der Halsschlagader und die Messung von Blutdruck und Blutzuckerwert an. Ärzte aus beiden Kliniken halten Vorträge zu medizinischen Themen. Als besonderes Angebot verkehrt am Samstag, 17. Januar, ein kostenloser Shuttle-Bus zwischen der Vitamed und dem Klinikum Crailsheim, wo gleichzeitig ein Tag der offenen Tür stattfindet.
Mehr Infos online unter www.vitamed-messe.de.

„Großartiger Meilenstein"

Das MVZ Crailsheim kauft die radiologische Gemeinschaftspraxis von Professor Dr. Tomczak und Partnern auf und sichert so fünf Arztsitze in einem wichtigen medizinischen Bereich.

Die radiologische Gemeinschaftspraxis von Professor Dr. Reinhard Tomczak und Partnern mit Praxen in Crailsheim (im Klinikum), Bad Friedrichshall und Leingarten wird vom Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) Crailsheim übernommen. Das gab Landrat Gerhard Bauer in der jüngsten Sitzung des Kreistags bekannt. Er würdigte die Übernahme von gleich fünf Kassenarztsitzen als „weiteren großartigen Meilenstein" für die Gesundheitsversorgung im Landkreis.
Dass Professor Dr. Reinhard Tomczak und Partner die radiologische Praxis mit neun radiologischen Fachärzten, 4 Assistenzärzten und 50 Angestellten in Voll- und Teilzeit nicht an einen privaten Träger mit ausschließlich kommerziellen Interessen verkauft hat, sondern an das im Besitz des

Landkreises befindliche MVZ Crailsheim, hat mit dem sprichwörtlichen guten Draht zwischen Professor Tomczak, gleichzeitig Chefarzt der Radiologie im Klinikum in Crailsheim, und dessen Geschäftsführer Werner Schmidt zu tun. „Wir haben uns immer gut verstanden“, sagt Tomczak. Für den 66-Jährigen ist die MVZ-Lösung ideal, weil sie eine langfristige Perspektive für die Radiologie ermöglicht und der Trend seit vielen Jahren zu immer größeren Einheiten geht, die die ständig wechselnden gesetzlichen Vorgaben besser abfedern können. Seit 1.1.2026 stellt der erfahrene Radiologe sein enormes Wissen dem MVZ zur Verfügung und wird dessen zweiter ärztlicher Leiter mit Schwerpunkt Radiologie.
INFO: Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Crailsheim, eine Tochtergesellschaft des Klinikums, nahm im Mai 2015 seinen Betrieb auf. Zum MVZ am Standort Crailsheim zählen zwischenzeitlich eine Allgemeinarztpraxis und Facharztpraxen in den Bereichen Kinder- und Jugendmedizin, Chirurgie, Orthopädie und Gefäßchirurgie, Innere Medizin Gastroenterologie und Kardiologie, Neurologie und Psychiatrie. Durch die räumliche Nähe zwischen Klinikum und MVZ-Arztpraxen sowie weiteren niedergelassenen Ärzten und einem ambulanten Reha-Zentrum wird den Patienten auf dem Crailsheimer Gesundheitscampus ein breites Angebot medizinischer Leistungen in einem Haus geboten.

Haben den Kaufvertrag zwischen MVZ Crailsheim und den bisherigen Praxisinhabern unterschrieben (von links): Landrat Gerhard Bauer, MVZ-Geschäftsführer Werner Schmidt, Dr. Uwe Saxenberger und Professor Dr. Reinhard Tomczak. *Foto: Ufuk Arslan*

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Natur bewahren, Region gestalten

Neue Imagebroschüre des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald erschienen
Unter dem Motto „Nachhaltig – Lebendig – Verbunden“ präsentiert die neue Imagebroschüre des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald die beeindruckende Vielfalt der Landschaft und zeigt die breite Aufgabenpalette des Naturparks. Die Inhalte sind verständlich, modern und inspirierend aufbereitet und laden dazu ein, den Naturpark aus unterschiedlichen Perspektiven kennenzulernen.
Die Broschüre führt durch alle vier Handlungsfelder und zeigt anhand ausgewählter Projekte, wie Natur, Kultur und Menschen zusammenwirken. Im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung wird sichtbar, wie Lernen in und mit der Natur in den Naturpark-Schulen und Naturpark-Kindergärten gelingt. Die Regionalvermarktung verdeutlicht, wie regionale Wertschöpfung gestärkt wird, etwa durch die beliebten Naturparkmärkte und das Netzwerk der Naturpark-Partner. Einen weiteren Schwerpunkt bildet der nachhaltige Tourismus mit Projekten wie den inklusiven Wanderbotschafter:innen, die Wege auf Barrierefreiheit prüfen sowie den Trekking-Camps mit Übernachtungsmöglichkeiten mitten in der Natur. Im Handlungsfeld Biodiversität wird gezeigt, wie Artenvielfalt gefördert und Landschaftspflege aktiv umgesetzt wird, beispielsweise durch das internationale Workcamp und Maßnahmen zum Humusaufbau, die zugleich einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.
„Mit der neuen Imagebroschüre möchten wir Lust machen, den Naturpark zu besuchen, die Natur zu entdecken und gleichzeitig unsere Arbeit hinter den Kulissen kennenzulernen“, sagt Karl-Dieter Diemer, Geschäftsführer des Naturparks.
Die Broschüre ist ab sofort online über die Homepage des Naturparks abrufbar. Ab dem 7. Januar steht sie zudem in gedruckter Form zur Verfügung und ist bereits in der Tourist-Information Murrhardt erhältlich. Ab Ende Januar wird sie außerdem in allen Rathäusern der 48 Mitgliedsgemeinden ausliegen.
Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Weitere Informationen:
Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Telefon: 07192/9789-000, E-Mail: info@naturpark-sfw.de
Homepage: www.naturpark-sfw.de
Facebook www.facebook.com/naturparkSFW
Instagram www.instagram.com/naturparksfw

Mit dem kleinen Siebenschläfer den Winter erleben

18. Januar – Sonntag
Eigentlich sollte der kleine Siebenschläfer jetzt seinen Winterschlaf halten. Doch seine beste Freundin die Haselmaus hat ihm von vielen aufregenden Dingen erzählt, die man nur im Winter erleben kann. Was das ist, erfahren alle Teilnehmenden, die mit Naturparkführerin Sandra Kühnle dem kleinen Siebenschläfer in den Wald folgen! Eine Familientour frei nach der beliebten Kinderbuchreihe „Der kleine Siebenschläfer“. Die 2,5-stündige Tour beginnt um 14.00 Uhr in Michelfeld am Parkplatz an der roten Holzhütte zwischen Waldfriedhof und Rinnen (Navi: Rinnener Sträßle, Schwäbisch Hall). Die Kosten betragen 5 €/Person. **Anmeldung bis 17. Januar** unter Tel. 0791/20338830 oder kuehnle@die-naturparkfuehrer.de

beWild – Wildtier und Mensch bewusst in der Natur

11. Januar – Sonntag
„BewusstWild“, eine Initiative für den bewussten Umgang mit Wildtieren und ihrem Lebensraum. Die Initiative gibt Einblicke in den Alltag von Wildtieren und informiert, worauf geachtet werden kann, um sie nicht unnötig zu beunruhigen. Die winterliche Tour mit Naturparkführer Andreas Walz führt durch wunderschöne Wälder und Schluchten. Bei der Suche nach Fährten und Spuren sind wache Augen gefragt und das Leben der Wildtiere begeistert die Teilnehmenden immer wieder aufs Neue. Die ca. 2,5-stündige Wanderung beginnt um 9.00 Uhr in Fichtenberg-Erlenhof beim Parkplatz am Ortsende. Die Kosten betragen 7,50 €/Person, Kinder bis 10 Jahre sind kostenlos. **Anmeldung bis 9. Januar** unter Tel. 0172/7334554 oder walz@die-naturparkfuehrer.de.

Schulnachrichten

Kochertal-Grundschule Sulzbach-Laufen

Herzlichen Dank für die großzügige Spende der Firma Rommelag.

Der Landkreis informiert

Gerhard-und-Ilse-Schick-Stiftung aus Gaildorf gibt 50.000 Euro in den Vermögensstock der Landkreis Schwäbisch Hall-Stiftung

„Mein herzlicher Dank gilt der Gerhard-und-Ilse-Schick-Stiftung für die wiederum äußerst großzügige Zustiftung in Höhe von 50.000 Euro. Familie Schick unterstützt unsere Landkreisstiftung seit ihrer Gründung in vorbildlicher Weise. Gemeinsam konnten und können wir hervorragende Projekte initiieren, unterstützen und positiv begleiten“, sagt Landrat Gerhard Bauer. Die Erhöhung des Vermögensstocks ermögliche es, künftig mit den steigenden Zinserträgen noch mehr Projekte zu fördern. „Insgesamt rund 270 Initiativen in unserem gesamten Flächenlandkreis, die alle in vorbildlicher Weise das bürgerschaftliche Engagement unterstützen, konnten seit Stiftungsgründung vor 20 Jahren mit insgesamt rund 800.000 Euro gefördert werden“, erklärt Steffen Baumgartner, Geschäftsführer der Kreisstiftung. „Mit den Projektzuschüssen, die wir aus den Zinserträgen leisten können, wird die vorbildliche und wertvolle Arbeit der vielen ehrenamtlich tätigen Menschen in unserem Landkreis honoriert“, ergänzt Landrat Gerhard Bauer.

INFO:
Die Landkreis-Schwäbisch-Hall-Stiftung ist eine gemeinnützige Einrichtung zur Förderung von Jugend, Behinderten- und Altenhilfe, Stärkung und Schutz der Familie, Sport, Bildung und Wissenschaft, Kultur, Kunst- und Denkmalpflege und des Umwelt- und Naturschutzes sowie zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements im Landkreis Schwäbisch Hall und seinen Partnerkreisen.

Neuer Aufsichtsrat der Gesundheitsholding Landkreis Schwäbisch Hall gGmbH hat Arbeit begonnen

Der neu gebildete Aufsichtsrat der Gesundheitsholding Landkreis Schwäbisch Hall gGmbH ist inzwischen zu seiner ersten Sitzung zusammengekommen. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats ist Landrat Gerhard Bauer. Dr. Christoph Grimmer (FREIE) wurde in der Sitzung zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden und Thomas Haas (CDU) zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.
Insgesamt gehören dem Aufsichtsrat 14 Mitglieder an, davon 11 Kreisrätinnen und Kreisräte: Dr. Christoph Grimmer, Anja Schmidt-Wagemann und Annemarie Mürter-Mayer (FREIE), Helmut Bleher, Harald Gronbach und Thomas Haas (CDU), Hans-Joachim Feuchter und Andrea Herrmann (GRÜNE/ÖDP und DIE LINKE), Detlef Horn (AfD), Danny Multani (SPD und dieBasis), Daniel Bullinger (FDP).
Die neuen Aufsichtsratsmitglieder aus dem Kreistag wurden in der Kreistagssitzung am 18.11.2025 gewählt. Von Amts wegen ist der Landrat als Aufsichtsratsvorsitzender automatisch Mitglied des Aufsichtsrats. Daneben entsenden die Betriebsräte der Tochtergesellschaften jeweils ein Mitglied in den Aufsichtsrat. Dies sind Hans-Ulrich Gruber für den Betriebsrat des DIAK-Klinikums und Dieter Stoll für den Betriebsrat des Klinikums Crailsheim.
Einziger Gesellschafter der gGmbH ist der Landkreis Schwäbisch Hall.
Die Sitzungen des Aufsichtsrats sind in der Regel nicht öffentlich.

V. l. n. r.: Dr. Christoph Grimmer, Landrat Gerhard Bauer und Thomas Haas *Foto: Landratsamt Schwäbisch Hall*

Erstes Austauschtreffen des Weiterbildungsverbunds Allgemeinmedizin im Landkreis Schwäbisch Hall

Ende November kam der Weiterbildungsverbund zu seinem ersten Treffen nach der Gründung zusammen. Weiterbilderinnen und Weiterbilder konnten dabei Erfahrungen austauschen. Auch Berichte und Vorträge standen auf der Agenda.
Vor einem Jahr wurde der Weiterbildungsverbund Allgemeinmedizin im Landkreis Schwäbisch Hall gegründet. Insgesamt beteiligen sich aktuell über den ganzen Landkreis verteilt 17 Weiterbildungsstätten. Auch die beiden Kliniken gehören dazu und unterstützen den Verbund mit ihrer Expertise.
Im ersten Austauschtreffen gab es unter anderem einen Bericht über die bisherigen Bestrebungen, den Weiterbildungsverbund bei seiner Zielgruppe aktiv zu bewerben und wie diese im nächsten Jahr ausgebaut und intensiviert werden können. Beispiele von anderen Verbünden wurden vorgestellt. Die jungen Ärztinnen und Ärzte werden im Verbund nicht nur bei der Suche von Weiterbildungsstellen, sondern zum Beispiel auch bei der Wohnungssuche oder der Suche nach Betreuungsplätzen unterstützt.

Die Musterrotationspläne sind an die Bedürfnisse der Ärzte in Weiterbildung jederzeit anpassbar.
Die Organisatoren des Treffens freuten sich, Dr. Jürgen de Laporte, Präsident der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, anlässlich des Treffens im Landratsamt begrüßen zu können. Er betonte die Wichtigkeit jedes einzelnen Weiterbildungsverbundes für die flächendeckende Nachwuchsgewinnung bei der allgemeinmedizinischen Versorgung im ganzen Land. Durch das Hybrid-Format des Austauschtreffens – die Weiterbilderinnen und Weiterbilder konnten sich auch online zuschalten – wurde auch ein Impulsvortrag des KWBW (Kompetenzzentrum Weiterbildung Baden-Württemberg) zum Thema Gewinnung von Ärztinnen und Ärzten in Weiterbildung möglich, der bei den Teilnehmenden Anklang fand.
Die Gelegenheit des Gesprächs wurde ebenfalls genutzt, um Jörg Manderscheid vom Familienzentrum Gaildorf, der im Weiterbildungsverbund als Koordinator für den niedergelassenen Bereich fungiert, für sein Engagement auch im Rahmen des Stipendiatentreffens in seiner Praxis zu danken.
Im Austausch über die Zukunft des Weiterbildungsverbunds wurde deutlich, wie gut die Zusammenarbeit mit motivierten Partnern gelingen kann. In dem Zusammenhang wurde auch der Wunsch geäußert, im Jahr 2026 mindestens einen Weiterbildungsassistenten im Landkreis Schwäbisch Hall in das Programm aufzunehmen. Interessenten wenden sich gerne an die Koordinatorin im Gesundheitsamt, Frau Rieg, per E-Mail an: Gesundheitsfoerderung@LRASHA.de

V. l. n. r.: Dr. Jürgen de Laporte, Dr. Dirk-Uwe Lindenberger, Julia Rieg, Dr. Pascale Welisch, Jörg Manderscheid, Dr. Kim Hägele
Foto: Landratsamt Schwäbisch Hall

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach-Laufen

Wochenspruch zum 1. Sonntag nach Epiphanias, 11. Januar 2026:
Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. *Römer 8,14*

Sonntag, 11. Januar 2026
10.00 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche in Sulzbach (Pfr. Vogt) mit Entpflichtung der alten und Einsetzung der neuen Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäte
Mittwoch, 14. Januar 2026
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr die Konfis trainieren mit Ronnie Obermüller für den Konfi-Cup in der Stephan-Keck-Halle
17.30 Uhr Mädchenjungschar im Jungscharraum in Laufen
Donnerstag, 15. Januar 2026
9.30 Uhr Krabbelgruppe im „Adler“

Die Jungbläser treffen sich donnerstags nach Absprache.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe in der Michaelskirche in Sulzbach

Evang. Pfarramt Sulzbach-Laufen, Kirchweg 10
Pfarrer Andreas Vogt, Tel. 07976/361
E-Mail: Andreas.Vogt@elkw.de
Internet: www.sulzbach-laufen-evangelisch.de
Sekretärin Ute Thoma ist dienstags und freitags von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Pfarrbüro in Sulzbach (Tel. 361) zu erreichen.
E-Mail: Pfarramt.Sulzbach-Laufen@elkw.de

Seniorengruppe Laufen

Einladung zu unserem nächsten Treffen am 14.01.2026

Hallo liebe Seniorinnen und Senioren,
wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und friedvolles neues Jahr 2026.

Auch im neuen Jahr machen wir weiter mit unseren Treffen und laden Sie alle herzlich zu unserem **1. Treffen am Mittwoch, den 14. Januar 2026, um 12.00 Uhr in den Gasthof „Grüner Wald“ in Rötenbach ein.**

Wir beginnen den Nachmittag mit einem gemeinsamen Mittagessen und wollen dann bei Gesang, guten gemeinsamen Gesprächen, Plaudereien und netter Unterhaltung zusammen verbringen. Sie können das Neueste im Gespräch miteinander erfahren und kommunizieren.

Wir freuen uns über jeden Neuzugang aus unserer Gemeinde. Kommen Sie zu uns, der Seniorengruppe Laufen. Sie sind jederzeit herzlich eingeladen. Verbringen Sie den Tag nicht einsam zu Hause, sondern mit uns, der Seniorengruppe Laufen im **„Gasthof Grüner Wald in Rötenbach“.**

Wie bereits gesagt, wir freuen uns auf Sie!

Katholische Kirchengemeinde St. Josef, Gaildorf

Sonntag, 11. Januar – Taufe des Herrn
L1: Jes 42,5a.1-4.6-7 – L2: Apg 10,34-38 – Ev: Mt 3,13-17
9.00 Uhr *Hausen* Eucharistiefeier
10.30 Uhr *Gaildorf* Eucharistiefeier
10.30 Uhr *Mainhardt* Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung
Mittwoch, 14. Januar 2026
8.25 Uhr *Gaildorf* Rosenkranzgebet
9.00 Uhr *Gaildorf* Eucharistiefeier
† Anneliese u. Martin Drummer u. Eltern
18.00 Uhr *Hausen* Eucharistiefeier
Donnerstag, 15. Januar 2026
18.00 Uhr *Fichtenberg* Eucharistiefeier
Freitag, 16. Januar 2026
17.20 Uhr *Gaildorf* Rosenkranzgebet
18.00 Uhr *Gaildorf* Eucharistiefeier
Samstag, 17. Januar 2026
18.00 Uhr *Gaildorf* Eucharistiefeier zum Sonntag
Sonntag, 18. Januar 2026 – 2. Sonntag im Jahreskreis
L1: Jes 49,3.5-6 – L2: 1 Kor 1,1-3 – Ev: Joh 1,29-34
9.00 Uhr *Hausen* Eucharistiefeier
10.30 Uhr *Gaildorf* Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung – Mitgestaltung Kommunionkinder (Veronika Brückner)
10.30 Uhr *Mainhardt* Eucharistiefeier

Veranstaltungen/Termine
Mo., 12. Januar 2026, 14.00 Uhr, Seniorenkreis im Gemeindehaus
Kollekten- und Spendenergebnis 2025
Afrika-Kollekte: 83,51 €; **Caritas-Fastenopfer:** 252,61 €; **Misereor:** 167,27 €; **heiliges Land:** 319,19 €; **Bischof-Moser:** 302,12 €; **Kirchl. Berufe:** 150,77 €; **Bischof Thomas:** 416,04 €; **Fronleichnam:** 2.874,80 €; **Peterspfennig:** 156,98 €; **Missio:** 229,20 €; **Priesterausbildung Osteuropa:** 190,60 €; **Martinuskollekte:** 130,82 €; **Diaspora:** 137,21 €; **Jugend:** 145,84 €. Allen, die zu diesem erfreulichen Spendenergebnis beigetragen haben, sagen wir ein von Herzen kommendes Vergelt´s Gott!

Vereinsmitteilungen

TSV Sulzbach-Laufen

U11-Buduri-Straßen-und-Tiefbau-Bundesliga-Cup 2026 – Fußballgeschichte in Gschwend

Für Gschwend und seinen Bürgermeister sowie Schirmherrn Jochen Zier ist der U11-Buduri-Straßen-und-Tiefbau-Bundesliga-Cup am 10. und 11. Januar 2026 ohne Zweifel das sportliche Highlight des Jahres. Mit diesem hochkarätig besetzten Nachwuchsturnier schreibt die Gemeinde Fußballgeschichte und rückt bundesweit in den Fokus des Jugendfußballs.

In Fußballkreisen macht bereits das Gerücht die Runde, dass es bei diesem Turnier um den inoffiziellen deutschen Meistertitel der U11 geht – ein weiterer Beleg für die enorme sportliche Bedeutung des Wettbewerbs.

In der Mehrzweckhalle Gschwend (74417 Gschwend) treffen die Nachwuchsteams von Borussia Dortmund, Borussia Mönchengladbach, FC Bayern München, Eintracht Frankfurt, VfB Stuttgart, 1. FC Köln, 1. FC Kaiserslautern, Karlsruher SC, 1. FC Nürnberg und 1. FC Heidenheim aufeinander. Komplettiert wird das Teilnehmerfeld durch die beiden **Lokalteams SGM Sulzbach-Laufen Gschwend Frickenhofen und der SGM Bühlertann-Bühlerzell.**

Ein besonderes Zeichen für Gemeinschaft und Gastfreundschaft: Die Kinder der Bundesligateams werden bei Gasteltern der regionalen Vereine untergebracht, während die Trainerteams im Hotel Remspark in Schwäbisch Gmünd übernachten.

Das Turnier wird im Modus „Jeder gegen jeden“ ausgetragen – angelehnt an den klassischen Bundesliga-Spielplan. Der Spielbeginn am Samstag, 10. Januar, ist um 10.30 Uhr, das Turnierende gegen 19.00 Uhr. Damit haben auch Besucherinnen und Besucher am Samstagnachmittag und -abend die Möglichkeit, nach der Hausarbeit noch hochklassigen Jugendfußball zu erleben.

Am Sonntag, 11. Januar, starten die finalen Begegnungen bereits um 9.00 Uhr. Die große Siegerehrung findet ab 16.00 Uhr statt und wird gemeinsam von Bürgermeister und Schirmherr Jochen Zier sowie Ilir Buduri, Hauptsponsor des Bundesliga-Cups, durchgeführt.

Ein Turnier dieser Größenordnung wäre ohne starke regionale Partner nicht möglich. An erster Stelle steht dabei die Firma Buduri Straßen- und Tiefbau aus Aalen als Namensgeber und Hauptsponsor.

Für das leibliche Wohl der Zuschauer ist durch die beiden örtlichen Vereine bestens gesorgt.

Der Eintrittspreis beträgt 6 Euro pro Tag, ein Zwei-Tages-Ticket ist für 10 Euro erhältlich.

Christine Eller vom Verein Aktion Fußballtag bedankt sich bereits im Vorfeld ausdrücklich für die geleistete Arbeit aller Helferinnen und Helfer rund um Gschwend und freut sich sehr, „solch herausragende U11-Mannschaften in einem so kleinen Dorf begrüßen zu dürfen“.

Gleichzeitig blickt sie optimistisch in die Zukunft: Ziel sei es, dieses Turnier langfristig in Gschwend, Sulzbach-Laufen, Ruppertshofen und Spraitbach zu etablieren – verbunden mit der Hoffnung auf weiterhin großzügige Unterstützung durch Sponsoren und Partner.

Fitness/Turnen/Volleyball

Mini-Turnen
von 1-3 Jahre
montags im Ortszentrum Laufen
von 16:00 - 17:15 Uhr

Kleinkind-Turnen
ab 3 Jahre bis Schulbeginn
donnerstags in der Stephan-Keck-Halle
von 16:30 - 17:30 Uhr

Kinderturnen
1. bis 4. Klasse montags in der
Stephan-Keck-Halle
von 16:15 - 17:30 Uhr

Kindertanzen
dienstags im Festsaal Stephan-Keck-Halle
4-6- Jahre von 15:00 - 16:00 Uhr
6 - 10 Jahre von 16:15 - 17:30 Uhr

Jugendturnen
Stephan-Keck-Halle
mittwochs von 16:30-18:00 Uhr
und von 15:30 - 18:00 Uhr

Frauenfit
Fitness u. Gesundheitssport
Stephan-Keck-Halle
montags 20 Uhr

Sports & Fun
montags in der Stephan-Keck-Halle
von 19:00 - 20:00 Uhr

Sport rockt
donnerstags in der Stephan-Keck-Halle
im Festsaal
ab 16 Jahre um 20:00 Uhr

Volleyball
Stephan-Keck-Halle
auch Anfänger sind willkommen
sonntags 15:00 - 17:30 Uhr

Ansprechpartnerin:
Abteilungsleiterin Eva Frank
Tel: 0151/16511597
E-Mail: eva83.b@web.de

TSV KURSE AB JANUAR 2026

Funktional Training für Körper und Geist

Unser Körper braucht Bewegung, aber auch unser Denkorgan profitiert von gezieltem Training.

8 ÜE, ab 29.01.2026 **donnerstags, von 10:15Uhr - 11:15Uhr im Festsaal der Stephan-Keck Halle.**

35,00EUR für Vereinsmitglieder

50,00EUR für Nichtmitglieder

Lizenzierte Übungsleiterin: Susanne Böhm

Anmeldung bei Eva Frank 0151/16511597/eva83.b@web.de

Bewegungsspaß trifft Gesundheitssport

10ÜE, ab 28.01.2026 **, mittwochs von 18:30Uhr - 19:30Uhr im Festsaal der Stephan-Keck Halle.**

40,00EUR für Vereinsmitglieder

55,00EUR für Nichtmitglieder

Lizenzierte Übungsleiterin: Susanne Böhm

Anmeldung bei Eva Frank 0151/16511597/eva83.b@web.de

TSV Sulzbach Laufen e.V.

IBAN: DE87 6229 0110 0620 4330 00, BIC: GENODES1SHA

VR Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG

DRK-Ortsverein Sulzbach-Laufen

Dienstabend
Am Montag, 12. Januar 2026, findet ab 20.00 Uhr im DRK-Magazin ein Dienstabend statt.

Happy-Socks-Blutspende

Leben retten im Doppelpack: Zum Jahresstart zu zweit zur Blutspende und exklusive Happy Socks im DRK-Design sichern
Der DRK-Blutspendedienst startet mit Schwung ins neue Jahr und bringt Farbe in den Winter: Vom 5. Januar bis 20. Februar können Spender*innen neue Spender*innen werben und erhalten dafür ein ganz besonderes Dankeschön. In Kooperation mit der beliebten Marke Happy Socks, die für ihr farbenfrohes Design bekannt ist, wurde für die Aktion eine limitierte Stückzahl an Happy Socks im Blutspende-Look designed.
Warum nicht direkt mit einer gemeinsamen, schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich rund 3.000 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung von Patient*innen aller Altersklassen zu gewährleisten.
Jede*r Spender*in, der/die im Aktionszeitraum eine*n Erstspender*in zum Termin mitbringt, bekommt als Dankeschön „HAPPY SOCKS“. Jede*r mitgebrachte Erstspender*in bekommt ebenfalls ein Paar „HAPPY SOCKS“ als Dankeschön!
Das DRK bittet um Ihre Blutspende am

Dienstag, den 27. Januar 2026, von 14.30 bis 19.30 Uhr
Stephan-Keck-Halle, Nestelbergstr. 6
74429 Sulzbach-Laufen

! NUR mit Terminreservierung !
! Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit !

Hier geht es zur Terminreservierung:
https://terminreservierung.blutspende.de/m/sulzbach-laufen-stephankeckhalle

Eine telefonische Reservierung über die kostenfreie Hotline 0800/1194911 ist zwar möglich, aufgrund des hohen Anrufvolumens aber mit Wartezeit verbunden. Deshalb wird die Online-Reservierung empfohlen.
Um Wartezeiten zu vermeiden, soll sich jede/-r Blutspender/-in online oder telefonisch über die Hotline einen Termin buchen.
Grundsätzlich gilt: Kommen Sie nur Blut spenden, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Sollten Sie den Verdacht haben, sich mit dem Coronavirus infiziert zu haben, kommen Sie nicht auf den Blutspendetermin.

- Zur Erinnerung, folgende Symptome können bei einer Infektion auftreten: z. B. Gliederschmerzen, Fieber, Halsschmerzen, Husten, Atemnot, Verlust des Geschmacks- und/oder Geruchssinns.
- Begleitpersonen und Kinder können wieder mit zum Blutspendelokal mitgebracht werden. Beachten Sie, dass wir vor Ort keine Kinderbetreuung anbieten.
- Verpflegung: Es gibt Schnitzel mit Kartoffelsalat und Brot – serviert im Festsaal der Stephan-Keck-Halle. Optional besteht die Möglichkeit, das Essen verpackt mitzunehmen.

Wer darf Blut spenden?
Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Eine Höchstaltersgrenze gibt es mit Änderung des Transfusionsgesetzes 2023 nicht mehr. Ebenfalls entfallen ist der generelle Ausschluss von homo- und bisexuellen Männern als Blutspender. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagaktuell geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Freundeskreis Sulzbach-Laufen

Mitmachen – Mithelfen

Unser Gemeindefahrdienst

Bürger von Sulzbach-Laufen, deren Mobilität eingeschränkt ist (z. B. keine Fahrgelegenheit zu Arztbesuche, Besorgungen, kann schlecht gehen etc.) können unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen.

Wenn ja, rufen Sie einfach während der Öffnungszeiten auf dem Rathaus an (Tel. 07976/91075-0) und nennen Sie zu Ihren persönlichen Angaben Termin und Fahrziel.

Unsere Bitte dazu: melden Sie Ihren Termin bitte möglichst frühzeitig – mindestens 5 Werktage vorher – an. Wir versuchen dann Ihren Fahrwunsch einzuplanen und geben Ihnen kurzfristig Rückmeldung, ob er umgesetzt werden kann. Fahrten, deren Kosten von z. B. der Krankenkasse oder anderen Kostenträgern übernommen werden, führen wir nicht durch.

Es würde uns freuen, wenn Sie das für Sie kostenlose Fahrdienstangebot in Anspruch nehmen würden. Finden Sie es gut, ist zur weiteren Finanzierung des Angebots eine Spende, die die Fahrerin oder der Fahrer gern entgegennimmt, willkommen!

Ihr Freundeskreis Mitmachen – Mithelfen

LandFrauen Sulzbach/Kocher

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V.

LandFrauenverein Laufen am Kocher

Land Frauen

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des Landesverbandes Württemberg-Baden e. V.

Einladung zur Podiumsdiskussion

der Kreislandfrauen Schwäbisch Hall, Crailsheim und Gaildorf.
Siehe Plakat unter „LandFrauen Sulzbach/Kocher“ auf Seite 12.

Landjugend Kohlwald

Preisbinokel
Die Landjugend Kohlwald startet in das neue Jahr mit ihrer ersten Veranstaltung. Am **9. Januar** wird um die Wette gebinokelt! Wie üblich im **Gasthaus Waldhorn im Kohlwald.** Start ist um **19.00 Uhr.** Es warten attraktive Preise auf euch!
Wir freuen uns auf zahlreiche begeisterte Binokler!

Kochertalchor Sulzbach-Laufen 1859

Kochertalchor Sulzbach-Laufen 1859 e.V.

Chorprobe
Die nächste Chorprobe findet statt am Dienstag, den 13. Januar, um 20.00 Uhr im Clubraum der Stephan-Keck-Halle.

Rheuma-Liga Sulzbach-Laufen

Die Rheuma-Liga-Gruppe in Sulzbach-Laufen trifft sich **jeden Donnerstag** im **Ortszentrum in Laufen.**
1. Gruppe ab 17.30 Uhr
2. Gruppe ab 18.05 Uhr
Ansprechpartnerin: Adelheid Wahl, Tel. 07976/248.

Wir bieten an: Funktionstraining für Wirbelsäule und Gelenke.
Neben der Gymnastik bietet die Rheuma-Liga noch vieles mehr.
Was alles, erfahren Sie bei der Rheuma-Liga Schwäbisch Hall, Tel. 0791/53134 oder im Internet www.rheuma-liga-bw.de.

Aus den Nachbargemeinden

Blues Caravan kommt nach Gaildorf!

Im Jahr 2026 geht die beliebte Live-Revue Blues Caravan zum 20. Mal auf Welttournee und gastiert am 17. Januar in der Kulturkneipe Häberlen. Mit dabei sind Laura Chavez, Matthew Curry und die Französin Elise Frank. Die drei Headliner der Jubiläumsausgabe verkörpern eine spannende Mischung aus Erfahrung, großer Emotion und jugendlicher Frische. Das bewährte Konzept der Blues Caravans: Jeder der drei Musiker spielt ein komplettes Live-Set, bevor am Ende alle gemeinsam bei einer aufregenden Jamsession auftreten.
Die Show beginnt um 20.00 Uhr und Tickets können per Mail vorbestellt werden. Mehr Info: www.kulturschmiede.de

Was sonst noch interessiert

Eine Umgebung zum Wohlfühlen

Seit 2016 ist das Klinikum Crailsheim ein babyfreundliches Krankenhaus. Nun konnte die mittlerweile dritte Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen werden.
Der Haut-zu-Haut-Kontakt zwischen Baby und Mutter und Vater hat einen nachweislich positiven Effekt in der Entwicklung der Eltern-Kind-Beziehung. Deshalb wird im Klinikum in Crailsheim großen Wert darauf gelegt, dass sich Eltern und Baby schon ganz früh ganz nahe sind. Dass das Krankenhaus mit dieser Fokussierung auf das sogenannte Bonding richtig liegt, zeigt nicht nur die Tatsache, dass Jahr für Jahr über 600 Babys in Crailsheim das Licht der Welt erblicken, sondern auch der Umstand, dass das Klinikum erneut als „babyfreundliche Geburtsklinik“ ausgezeichnet wurde. Dass nun nach der Erstzertifizierung im Jahr 2016 die mittlerweile dritte Zertifizierung als babyfreundliches Krankenhaus erfolgreich abgeschlossen werden konnte, freut Dr. Ronald Goerner, den Chefarzt der Frauenklinik, außerordentlich. Die Auszeichnung belege, dass die Geburtshilfe im Crailsheimer Krankenhaus auf der Höhe der Zeit sei und die Bedürfnisse der Neugeborenen und ihrer Eltern in den Mittelpunkt stelle. Das sei eine „besondere Leistung“ aller in der Geburtshilfe Tätigen – „dafür bedanke ich mich von ganzem Herzen“.
Die Geburt eines Kindes ist eines der wichtigsten Ereignisse im Leben von Familien. Deshalb ist es Chefarzt Goerner und seinem Team ein großes Anliegen, dass sich die werdenden Eltern von Anfang an wohl und sicher im Klinikum fühlen. Die Mütter werden intensiv betreut und über die Bedeutung des frühen und intensiven Hautkontakts zum Baby aufgeklärt. Zudem werden sie über die Wichtigkeit des Stillens informiert. Die Muttermilch, so der Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, sei die wertvollste Nahrung, die ein Neugeborenes bekommen könne. Deshalb werde eine Stillberatung angeboten, „genauso wichtig ist uns aber auch die Betreuung von Müttern mit Stillproblemen“.
INFO: Werdende Mütter, die sich für eine Entbindung im Crailsheimer Klinikum interessieren, können sich unter Telefon 07951/490-651 informieren lassen.

Wir suchen dich!
Fahrer/in für den Mobilen Mittagstisch
(m/w/d) Minijob
Arbeitszeit 10–13:30 Uhr
Arbeitstage planbar
Melde dich unter 07974-921000 oder
verwaltung@st-josef-ggmbh.de

VERKAUFSOFFENES-WHIRLPOOL-WOCHENENDE!
Samstag, 10.01.2026 und Sonntag, 11.01.2026:
Fachberatung und Vorführungen.
Im Zuge des Kalten Markt haben wir an diesem Wochenende unsere Türen für Sie geöffnet!
Entdecken Sie hochwertige Whirlpools, SwimSpas und Saunas zu attraktiven Messepreisen!
Viva-Aqua GmbH Ellw. – Ferdinand-Porsche-Str. 3 – **jeweils** von **12.30 - 17.30 Uhr**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. www.viva-aqua.de

Zuverlässige Mithilfe in Gästehaus gesucht
Die Arbeitsbereiche sind Bettenpflege und Zimmerreinhaltung – Sanitäre Anlagen nur in Ausnahmesituationen.
- Wir suchen ab 2026
- Drei Stunden die Woche
- Flexible Arbeitszeiten
- Eigene Anfahrt (Adresse: Weiler 1, 74429 Sulzbach-Laufen)
- Gute Bezahlung

Bei Interesse bitte melden unter **Tel. 0163/7877000** (gerne auch via WhatsApp).